



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Abwasseranlagen

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2020/2531

Anlage Nr.: _____

Datum: 12.11.2020

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	09.12.2020	öffentlich
Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef - AöR	10.12.2020	öffentlich

Tagesordnung

Kanalsanierung der Ortslage Hennef-Geistingen Sanierungsgebiet III, Teilbereich 4
Vorstellung der Entwurfsplanung für die hydraulischen Sanierungsmaßnahmen.

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef AöR:

Der vorgestellten Entwurfsplanung für die hydraulischen Maßnahmen in der Ortslage Hennef Geistingen, Sanierungsgebiet III, Teilbereich 4 wird zugestimmt. Die Baumaßnahme ist auszuschreiben und zu vergeben.

Begründung

die Beseitigung dieser Schäden ist ein Sanierungskonzept aufgestellt worden. Innerhalb der Ortslage Geistingen sind in vielen Teilbereichen erhebliche Schäden festgestellt worden. Hiervon betroffen sind unter anderem die Geistinger Straße (Teilbereich zur Lorenzhöhe bis Bergstraße) und die Straße „Drei-Kaiser-Eiche“. Gleichzeitig sind hier auch hydraulische Engpässe im Kanalnetz bekannt. So ist z.B. in der Straße „Drei-Kaiser-Eiche“ am Geländetiefpunkt eine Überlastung des Netzes vorhanden. Auch in der Geistinger Straße sind Überstaubereiche bekannt. Aufgrund dieser bekannten Engpässe ist das IB Pecher beauftragt worden eine hydraulische Überprüfung durchzuführen. Als Ergebnis dieser Überprüfungen wird für die Geistinger Straße und die Hans-Weber-Straße der Neubau eines Stauraumkanals mit einer gedrosselten Ableitung in die tiefer gelegenen Teile von Geistingen empfohlen. Neben der Reduktion des Überstaus im Ausbauabschnitt kann hierdurch auch das weiterführende Netz in Geistingen entlastet werden. Die neuen Kanäle sind bereits so dimensioniert, dass auch eine spätere Bebauung des Lausbergfeldes an das bestehende Kanalnetz erfolgen könnte. Sofern die Detailplanungen für das Baugebiet ergeben würden, dass hier eine ortsnahe Versickerung oder Retention möglich ist, würde das weiterführende Netz auch weniger belastet und die Sicherheit vor extremen Ereignissen (Starkregen) weiter erhöht.

Für die Straße „Drei-Kaiser-Eiche“ wird die Vergrößerung des Kanaldurchmessers im Zuge der ohnehin geplanten baulichen Erneuerung empfohlen. Hierdurch kann bereits eine deutliche Verbesserung des Abflussverhaltens erzielt werden. Langfristig wird es erforderlich werden auch in der Bergstraße eine Vergrößerung der Kanaldimensionen auszuführen. Diese Maßnahme soll aber erst in einigen Jahren umgesetzt werden.

Weiterhin ist eine Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanäle in der Straße „Zur Lorenhöhe“ geplant.

Auf Grundlage der Ergebnisse der hydraulischen Berechnungen und der baulichen Schäden hat die Stadt Hennef die Ingenieurgesellschaft Kreuzer + Guttman mit der Erstellung der Entwurfsplanung beauftragt.

Die Entwurfsplanung des Büros Guttman sieht vor, dass in der Geistinger Straße zwischen der Bergstraße und der Hans-Weber-Straße ein Stauraumkanal DN1000 verlegt wird. In der Hans-Weber-Straße ist die Verlegung eines Regenwasserkanals DN800 geplant. In der Schulstraße ist die Verlegung eines Regenwasserkanals DN 500 vorgegeben.

In der Straße „Drei-Kaiser-Eiche“ ist die Neuverlegung von Kanalhaltungen DN400 bis DN500 geplant.

In der Straße „Zur Lorenhöhe“ ist die Neuverlegung von Kanalhaltungen DN300 geplant.

Die erforderlichen Investitionskosten für die hydraulische und bauliche Sanierung der Kanalhaltungen wurden wie folgt ermittelt:

Geistinger Straße	€	949.000,00
Hans-Weber-Straße+Schulstraße	€	798.000,00
Drei-Kaiser-Eiche	€	638.000,00
Zur Lorenhöhe	€	<u>958.000,00</u>
Gesamt	€	<u><u>3.343.000,00</u></u>

Aufgrund dieses großen Erneuerungsbedarfes ist die Umsetzung der Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten geplant. Als erste Baumaßnahme soll der Stauraumkanal in der Geistinger Straße in 2021 umgesetzt werden. Nach erfolgter Beseitigung des Engpasses sollen dann in den Folgejahren die Baumaßnahmen in der Hans-Weber-Straße/Schulstraße, Drei-Kaiser-Eiche und Zur Lorenhöhe umgesetzt werden. In diesen Bereichen ist teilweise ein Straßenausbau geplant. Die Bürgerinformationen sollen in 2021 erfolgen.

Die Arbeiten in der Geistinger Straße sollen nach den Beschlüssen im Frühjahr 2021 ausgeschrieben und vergeben werden. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich dann im Sommer 2021 beginnen. Der Abschluss der Baumaßnahme ist, bei entsprechender Witterung, bis Frühjahr 2022 geplant. Die Rhein-Sieg-Netz wird in der Geistinger Straße ihre Gas- und Wasserleitungen ebenfalls erneuern. Mit der Telekom und Westnetz erfolgen zurzeit die Abstimmungen über eine entsprechende Mitverlegung von Leitungen.

Weitere Erläuterungen folgen in der Sitzung.

Hennef (Sieg), den 17.11.2020
In Vertretung

Dr. Volker Erbe
Techn. Geschäftsführer
Fachbereichsleiter Abwasser